



Tiefschwarze Zahlen

Die Gemeinde Uzwil hat übers Jahr 2023 abgerechnet. Das Ergebnis ist wie das vieler Gemeinden: wesentlich besser als erwartet.



Zufriedene Gesichter: Gemeindepäsident Lucas Keel und Nur Müller, Bereichsleiterin Finanzen, besprechen das Jahresergebnis. Es ist Nur Müllers erster Rechnungsabschluss. Ihr Vorgänger Bruno Meile ist nach langjährigem Einsatz in den verdienten Ruhestand getreten.

Das Budget des Jahres 2023 rechnete in der Erfolgsrechnung mit einem Aufwandüberschuss vom 1,4 Mio. Franken. Effektiv schloss nun die Rechnung mit einem Ertragsüberschuss von 5,5 Mio. Franken ab. Woher stammt die Besserstellung gegenüber dem Budget? Mehr als die Hälfte trug der Bereich Finanzen bei. Mehrerträge bei den Steuern waren hauptsächlich dafür verantwortlich. Die soziale Sicherheit schloss wesentlich besser ab. Und der Verkehr brauchte deutlich weniger als budgetiert. Deutliche Mehrkosten hingegen verzeichnete die Kontengruppe Gesundheit. Für die Pfl-

gefinanzierung musste die Gemeinde deutlich mehr Mittel aufwenden als vorgesehen.

Gewinnverwendung

Der Gemeinderat wird der Bürgerversammlung beantragen, vom Überschuss von 5,5 Mio. Franken in die Ausgleichsreserve zu legen. Sie kann dazu verwendet werden, um künftige Aufwandüberschüsse auszugleichen. So setzt die Gemeinde etwa im Budget 2024 Mittel der Ausgleichsreserve ein, um einen Teil der Steuerfuss-Senkung um fünf Prozentpunkte zu finanzieren.

Weniger Investitionen

Statt der geplanten Investitionen von 7,25 Mio. Franken wurden 2023 lediglich gut 3 Mio. Franken ausgegeben. In verschiedenen Projekten ergaben sich Verzögerungen. Und die Planung ging davon aus, dass die Gemeinde bereits im 2023 dem Kanton höhere Beiträge an die Aufwertung der Bahnhofstrasse leisten muss. Die hohen Belastungen werden dort 2024 eintreten.

Perspektiven

Insgesamt hat sich durch den Abschluss 2023 die finanzielle Situation der Gemeinde deutlich verbessert. Aus dem budgetierten Rückgang

Ventil

Nicht immer läuft alles, wie man es gern hätte. Das ist normal. Man lernt im Lauf des Lebens Konflikte bewältigen, Gespräche führen, deeskalieren, konstruktiv sein, Lösungen entwickeln. Die theoretischen Kenntnisse und die praktischen Erfahrungen würden bei den meisten Menschen für mehrere Leben reichen, wollte man sie alle üben und nahtlos in den Alltag integrieren.

Kürzlich erinnerte mich R.B., dass ich vor drei Jahren ‚i dä Verrückti‘ eine Sitzung verlassen hätte, vor der Tür 20 Liegestütze gemacht und zurückgekehrt sei. Ich gebs zu, das habe ich gemacht, habs aber vergessen.

Ein Ventil hilft nicht nur beim Vergessen, sondern auch im Alltag. Wenn der Dampfkochtopf pfeift, sind die Kartoffeln in sieben Minuten lind.

*Lucas Keel
Gemeindepäsident*

Grüezi miteinander

Wann ist eigentlich Frühling? Meteorologisch ist der Frühling am 1. März gestartet, der astronomische Frühlingsbeginn fällt auf den 19., 20. oder 21. März. Und Phänologisch haben wir zumindest den Vor- und Erstfrühling erreicht. Zum Frühling gehört, dass die Gemeinden über ihre Finanzen berichten. Das machen auch wir heute im Blatt.

Beste Grüsse aus dem Gemeindehaus
Thomas Stricker

des Vermögens der Gemeinde wurde ein Vermögenszuwachs. Das verbessert die Ausgangslage für die mittelfristige Finanzplanung. Was das fürs Budget 2025 bedeutet, wird sich im Verlaufe des Jahres klären. Und die Situation beruhigt mit Blick auf die hohen anstehenden Investitionen, insbesondere für neuen Schulraum.

■ Frohe Ostern

Am Donnerstag, 28. März (vor Karfreitag), schliessen die Büros der Gemeindeverwaltung um 16.00 Uhr. Von Freitag, 29. März, bis und mit Montag, 1. April, bleibt die Verwaltung geschlossen. Ab Dienstag, 2. April, sind wir wieder für Sie da.

Bei Todesfällen melden Sie sich bitte beim Bestattungsdienst Schreinerei Egli, 071 950 05 78.

Der Pikettdienst der Technischen Betriebe, Erdgas und Wasser, ist im Notfall rund um die Uhr erreichbar: 071 950 41 40.

Die Bibliothek ist am Donnerstag, 28. März, von 9.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am Samstag, 30. März, von 9.00 bis 11.30 Uhr. Am Karfreitag, 29. März, sowie am Ostermontag, 1. April, bleibt die Bibliothek geschlossen.

Wir wünschen Ihnen schöne Ostertage!

■ Unentgeltliche Rechtsauskunft

Jeweils am ersten Donnerstag jeden Monats, von 17 bis ca. 18.30 Uhr, findet die Rechtsberatung des Amtsnotariates Wil in den Räumlichkeiten an der Lerchenfeldstrasse 11, in Wil, statt. Dabei werden vor allem Fragen aus dem ehelichen Güterrecht und dem Erbrecht, aber auch Fragen zu Beurkundungen und Vorsorgeaufträgen, beantwortet. Die Beratungszeit beträgt je ca. 15 Minuten. Wir bitten Sie um eine vorgängige telefonische Anmeldung (Telefon 058 229 76 30). Es werden keine telefonischen Auskünfte erteilt.

■ Energie sparen!

Planen Sie einen Neubau, Umbau oder wollen Sie renovieren? Wie Sie Energie und Geld sparen können, erfahren Sie bei der kostenlosen Energieberatung im Gemein-

Technische Betriebe

Die Wasserrechnung schloss mit einem Überschuss von 261'000 Franken. Er wird in die Reserve gelegt. Die Rechnung der Gasversorgung schloss mit einem Defizit von 747'000 Franken. Es wird aus der Betriebsreserve der Gasversorgung entnommen, dafür ist sie da. Das Ergebnis ist

dehaus am 3. April, 1. Mai oder 5. Juni 2024. Sind Sie dabei? Jetzt Ihren Beratungstermin reservieren auf www.energieagentur-sg.ch oder telefonisch unter 058 228 71 71.

■ Baustelle Coop Kreisel

Die Technischen Betriebe beginnen nach Ostern am Dienstag, 2. April, mit der Erneuerung der Wasserleitung rund um den Coop Kreisel. Der Verkehr wird zwischenzeitlich durch ein Lichtsignal geregelt. Die Arbeiten dauern etwa drei Wochen.

■ Pause beim Uzwiler Blatt

Das nächste Uzwiler Blatt landet am 12. April in Ihrem Briefkasten.

■ Prämienverbilligung

Bis zum 31. März kann individuelle Krankenkassen-Prämienverbilligung beantragt werden. Dann verfällt der Anspruch. Potenzielle Bezügerinnen und Bezüger haben von der Sozialversicherungsanstalt automatisch per Post ein Login erhalten. Haben Sie nichts erhalten, vielleicht aber Anspruch auf Leistungen? Auf www.svasg.ch/ipv können Sie sich über die Prä-

daruf zurückzuführen, dass die Gemeinde die stark gestiegenen Einkaufspreise fürs Gas bewusst nicht vollständig den Kundinnen und Kunden überwälzte, um sie zu entlasten. Ergänzend hinterliessen die milden Wintertemperaturen ihre Spuren in der Rechnung. Immerhin freut das die Umwelt...

mienverbilligung informieren, Ihren Anspruch mit dem Online-Rechner prüfen und dort auch gleich ein Online-Gesuch erfassen. Für jedes Jahr muss ein neuer Antrag ausgefüllt werden.

■ Einbürgerungen

Der Einbürgerungsrat hat am 12. März 2024 folgenden Einbürgerungsgesuchen zugestimmt:

Ahamed Nazeer, Niederuzwil | **Ahamed** Haseeb, Niederuzwil | **Ahamed** Hadia, Niederuzwil | **Ahamed** Hafsa, Niederuzwil | **Fissehatsion** Selemawit, Niederuzwil | **Glinka** Sebastian, Niederuzwil | **Ibraimi** Zekir, Niederuzwil | **Ibraimi** Ganimete, Niederuzwil | **Ibraimi** Anes, Niederuzwil | **Ibraimi** Anid, Niederuzwil | **Lopicic** Julijan, Uzwil | **Matoševic** Tea, Niederuzwil | **Mirkovic** Miloš, Niederuzwil |

Die Dossiers liegen vom 2. April 2024 bis 2. Mai 2024 im Gemeindehaus bei der Réception öffentlich auf. Die rechtsverbindliche Publikation finden Sie auf der Publikationsplattform.



Teams jetzt anmelden

Möchtest Du an diesem einzigartigen Turnier teilnehmen und einen der begehrten Preise abstauben?

Dann melde Dein Team oder Deine Firma mit den Kollegen auf unserer Webseite an!

www.beachbattle.ch

21. bis 23. Juni 2024

Helfen Sie bitte, Bäume zu pflanzen

Am Samstag, 30. März ab 9 Uhr können Sie mithelfen, Bäume und Hecken zu pflanzen. Das gemeinsame Engagement will die Biodiversität fördern.



Tobias Lippuner

Schon letztes Jahr engagierten sich Freiwillige im Projekt und pflanzten Hecken und Bäume in Henau.

«Zusammen mit zwei guten Freunden haben wir das Projekt «ArborMundi» zur Förderung der Schweizer Artenvielfalt vor zwei Jahren angestossen. Dabei geht es um das Pflanzen von seltenen, einheimischen Bäumen und Hecken, damit Biodiversitäts-Oasen entstehen. Unsere Mission bei ArborMundi ist das Schützen der Biodiversität, das Bremsen des Klimawandels

und die Aufklärungsarbeit darüber, wie so der Erhalt der Natur wichtig ist. Dabei wollen wir auch zeigen, dass jeder und jede im Kleinen etwas bewirken kann und dass dieses Engagement Spass und Erfüllung bringt. So pflanzen wir jährlich über 100 einheimische Hochstamm-Bäume und vom Aussterben bedrohte Hecken. Diese regionalen Pflanzen haben wir dann auch

in der Region gepflanzt, bei Landwirtschaftsbetrieben, Gärten und Gemeinden, die für die Pflege der Bäume die Verantwortung übernehmen. Über die Crowdfunding Plattform Lokalhelden werden Spenden gesammelt, für Hochstamm-Bäume auf landwirtschaftlichen Flächen.

Uzwil ist dabei

Die Gemeinde Uzwil beteiligt sich direkt am Projekt, in dem sie uns eine Fläche zur Verfügung stellt und die Setzlinge dafür finanziert. Selber komme ich aus zwar aus Flawil, aber ich würde mich sehr darüber freuen, wenn ich am Samstag 30. März ab 9 Uhr gemeinsam mit den Uzwilerinnen und Uzwiler den Spaten in die Erde stechen kann beim Töbeli neben dem Fussballplatz. Am 30. März werden wir gemeinsam fünf Bäume und mehrere Hecken und Sträucher pflanzen. Ich freue mich über jede freiwillige Hand, die sich über folgenden Link bei mir meldet.» | Tobias Lippuner

Wann? Samstag, 30. März, 9 Uhr
Wo? Treffpunkt Töbeli-Parkplatz, Niederuzwil
Wie? Melden Sie sich bitte an via <https://www.arbormundi.ch/kontakt>

Wir wollen Ihr Altmittel...

Haben Sie Altmittel? Dann machen Sie es doch schon parat! Am 25. März können Sie es in allen Uzwiler Dörfern kostenlos entsorgen.

Recyceln statt wegwerfen: Eine Möglichkeit ist, Wertstoffe separat einzusammeln und wieder zu verwerten. Ihr Altmittel können Sie am Montag, 25. März 2024 zwischen 7 Uhr in der Früh und 18 Uhr abends in die Mulden an folgenden Standorten entsorgen: Sammelstelle Bahnhof Friedbergstrasse | Marktplatz Niederuzwil | Dorfbrunnen Stolzenberg | Parkplatz ehem. Bahnhof Algetshausen | Feuerwehrdepot Henau | Tunnel Niederstetten

| Dorfbrunnen Oberstetten. Gesammelt werden Altmittel aus privaten Haushalten wie Pfannen, Eisenstangen, Drahtgitter, Maschinenteile, Velos und Mofas ohne Pneu, Metallmöbel usw.

Was wird nicht gesammelt?

Bitte denken Sie dran: Die Metallsammlung hat das Ziel, wertvolle Rohstoffe wieder zu verwenden. Deshalb ist sie auch gratis. Nicht angenommen wer-

den: komplette Landmaschinen, Altautos, Pneus, Batterien, Feuerlöscher, Büroelektronik, Unterhaltungselektronik, Gasflaschen, Elektro-Haushaltgeräte, gefüllte Eisenfässer, brennbare Materialien, Flüssigkeiten und Kehricht. Und die Altmittelsammlung ist insbesondere keine Sperrgutsammlung, bei der einfach alles abgeladen werden kann. Für Sperrgüter nutzen Sie bitte die dazu vorgesehenen Entsorgungswege.

Verkehr und Lärm - eine Betrachtung

Rückstau auf der Autobahn ist gefährlich. Das Astra baut drum seit anfangs März den Autobahnanschluss um. Es gibt Lichtsignale und zusätzliche Fahrspuren. Ziel: die Autobahn prioritär entleeren. Die Gemeinden Oberbüren und Uzwil waren im Januar 2024 informiert, jedoch nicht einbezogen worden. Das Bundesrecht lässt das zu. Das kantonale Tiefbauamt passt wegen der neuen Autobahnanschlüsse die Augarten-Kreuzung an. Es tut dies allerdings nur im ganz kleinen Stil. Denn es kann und will den Entscheid des Kantonsrats über die Neukonzeption der Augartenkreuzung nicht vorwegnehmen. Zur Erinnerung: Der Kantonsrat trat im April 2020 auf einen Umbau des Knotens nicht einmal ein. Er hatte im Februar 2022 wenigstens einen Neustart des Projekts beschlossen. Diese Arbeiten laufen.

Von A nach B

Der Gemeinderat war schon früher nicht zufrieden, dass nur die Augarten-Kreuzung im Fokus stand. Nach seiner Meinung muss der Verkehrsraum Uzwil in einem grösseren Kontext betrachtet werden. Vor allem wehrte er sich gegen „Verkehrsplanung by Lenkrad“: selbst möglichst schnell von A nach B kommen, ohne sich um die Auswirkungen einer punktuellen Beschleunigung zu kümmern. Der Neustart des Projekts Augarten bietet deshalb die Gelegenheit, mehr Fliegen mit dieser Klappe zu schlagen.

Von vier auf zwei Spuren

Die Gupfenstrasse war ursprünglich vierspurig. Dass sie nur zweispurig genutzt werden kann, hat gute Gründe. In eine vierspurige Strasse mit hohem Verkehrsaufkommen von einer Seitenstrasse her einbiegen, ist nahezu unmöglich. Das ist heute mit zwei Spuren schon schwierig. Für Fussgänger ist es auch mit einer Mittelinsel sehr gefährlich, eine vierspurige Strasse zu überqueren. Die Gefahr, dass ein Fahrzeug vor dem Fussgängerstreifen hält, man aber vom Auto auf der zweiten Spur zu spät gesehen und überfahren wird, ist hoch. Zudem funktionieren doppelspurige Kreisel schlecht, weil sie hierzulande aufgrund der Platzverhältnisse nicht gross genug gebaut werden können.



Dronespot.ch, Sarah Büchel

Gupfenstrasse neu denken

Der vierspurige Verkehrsraum der Gupfenstrasse, das sogenannte Strassenprofil, kann besser genutzt werden. Die bauliche Fahrbahntrennung ist nicht nötig. Die Gemeinde hat deshalb Varianten für ein Strassenprofil geprüft. Die bevorzugte Variante sieht vor, dass die Fahrbahn weiterhin grosszügig und schwertransporttauglich konzipiert ist. Beidseits gibt es eine Velospur, die nicht mehr auf Strassenniveau, sondern auf Höhe des Trottoirs verläuft. Velospur und Trottoir verlaufen auf demselben Niveau, jedoch getrennt. Das Trottoir soll zwischen Coop-Kreisel und Augarten auf der Seite von Bühler-Fussballplatz Schii-Badi-Sonnmatt für Fussgänger wie auch Radfahrer gebaut werden. Diese Konzeption ist sowohl für den schnellen Radfahrer im Berufsverkehr wie auch für Schüler und Familien geeignet. Für den öv sind separate Busbuchten vorgesehen. Auch die „alte Gupfenstrasse“ zwischen Kreisel Flawilerstrasse und Weidstrasse ist zukunftsfähig lösbar. Für die Einlenker der Meisen- und Waldburgstrasse wie auch für die Weid- und die Sportstrasse sind neue Kreisel vorgesehen.

Kantonsstrasse?

Die Gupfenstrasse ist nur zwischen Augarten und Kreisel Flawilerstrasse eine Kan-

tonsstrasse. Ob diese Einteilung künftig noch richtig ist, muss diskutiert werden. Die Gupfenstrasse soll auf ihrer ganzen Länge als Einheit wahrgenommen werden. Von ihrer Bedeutung und ihrem Ausbaugrad her, hat sie auf der ganzen Länge die Habitus einer Kantonsstrasse.

Lärmschutz lösen

Die Anpassungen des Strassenprofils der Gupfenstrasse gibt auch die Möglichkeit, das Thema Lärmschutz zu lösen. Der Kanton hat hier eine alte Hausaufgabe, besonders im Abschnitt zwischen Meisen- und Flawilerstrasse. Die bisherigen Lösungsvorschläge hatten Autobahn-Charakter und überzeugten nicht. Das angepasste Strassenprofil erlaubt Lösungen, die den Ort zusammenhalten.

Ressourcen bereit

Die Gemeinde hat für ihre konzeptionellen Überlegungen Zeit benötigt. Erfreulich ist, dass das Tiefbauamt mitteilt, dass die Ressourcen für die weitere Bearbeitung bereitgestellt seien und man die Arbeiten mit hoher Priorität behandeln wolle. Bleibt zu hoffen, dass Rückweisung des Projekts vor vier Jahren für eine Neukonzeption der Gupfenstrasse mit ihren Anschlüssen genutzt werden kann. | Lucas Keel

Mangellage: Ende der Massnahmen

Seit Herbst 2022 gabs im Hinblick auf eine drohende Energie-Mangellage verschiedene Einschränkungen. Uzwil beendet nun sämtliche Massnahmen. Sollte sich die Situation unerwartet verändern, bleibt die Gemeinde handlungsfähig.



Im Winter 2022/23 unternahm Uzwil grosse Anstrengungen, um bei den kommunalen Gebäuden und Anlagen den Energieverbrauch zu reduzieren. Die erwünschte Wirkung trat ein. Je nach Objekt wurde

zwischen 10 % und 30 % weniger Wärmeenergie gebraucht – verbunden mit deutlichen Komforteinbussen in den Gebäuden wegen der tiefen Temperaturen. Darauf wurde im Winter 2023/24 verzichtet. Hin-

gegen blieben die Einschränkungen der öffentlichen Beleuchtung. Die meisten Strassenlampen blieben zwischen 23 und 5 Uhr dunkel. Die Beleuchtung brauchte so etwa 30 % weniger Strom. Die reduzierten Beleuchtungszeiten gefielen nicht allen, das zeigten die Reaktionen. Und sie standen im Konflikt mit der strategischen Zielsetzung des Rates, durch die Beleuchtung für ein hohes Sicherheitsgefühl zu sorgen.

Stark gedimmt

Per Ende März nun beendet der Gemeinderat sämtliche Massnahmen. Die Strassenbeleuchtung wird in den nächsten Tagen wieder umgestellt. Die LED-Leuchten werden wieder die ganze Nacht leuchten. Wie schon vorher werden sie nachts in Schritten gedimmt, bis auf eine minimale Leistung von 10 %. Das trägt – wie schon vor der Mangellage – zu einem tiefen Energieverbrauch der Strassenbeleuchtung bei.

■ Bauanzeige

Auf der Publikationsplattform (www.publikationen.sg.ch) finden Sie folgende Uzwiler Bauanzeige:

Auflagefrist 22. März bis 4. April 2024

- Erstellung Unterflurcontaineranlagen, Grundstücke Nrn. 1177, Im Grund und 2901, Henauerstrasse 58, beide Niederuzwil
- Umbau Wohnhaus und Installation Luft/Wasser-Wärmepumpe, Armetschholzstrasse 3, Niederuzwil
- Umbau/Sanierung Wohnhaus und Installation Luft/Wasser-Wärmepumpe, Dammhaldenstrasse 14, Uzwil

Rechtsverbindlich ist die Publikation auf der Publikationsplattform. Die Übersicht im Uzwiler Blatt dient lediglich zu Ihrer Information.

Frühling





■ Kehrachtsammlungen

Die Dörfer Henau, Oberstetten und Stolzenberg sowie verschiedene Gebiete in Niederuzwil und Uzwil sind auf Unterflurbehälter umgestellt, dort gibt's keine Strassensammlung mehr. Die Detailinfos dazu finden Sie via nebenstehenden QR-Code. Dort, wo es Strassensammlungen gibt, finden sie wie folgt statt: Mittwoch in Niederuzwil und Uzwil. Freitag in Algetshausen und Niederstetten. Bitte stellen Sie Ihren Kehricht am Abfuhrtag bis 7 Uhr bereit.



■ Papiersammlung

Samstag, 6. April, Papier- und Kartonsammlung in der ganzen Gemeinde. Bitte stellen Sie Papier und Karton bis 7 Uhr bereit.

■ Grünabfuhr

Sammlung montags in allen Dörfern. Bitte stellen Sie Ihr Grüngut frühestens ab 20 Uhr des Vortages der Sammlung bereit, spätestens aber bis 7 Uhr des Sammeltages. In Oberstetten und Niederstetten bitte bis 6.30 Uhr. Bereitstellung bitte im maschinell leerbaren Rollcontainer mit Griff. Äste

können auch gebündelt mitgegeben werden, max. 1.5 Meter lang und 15 kg schwer. Grüngut in Körben, Fässern, Plastikbehältern, Säcken etc. wird nicht mitgenommen.

■ Altmetallsammlung

Ihr Altmetall können Sie am Montag, 25. März zwischen 7 und 18 Uhr in die Mulden an folgenden Standorten entsorgen: Sammelstelle Bahnhof Friedbergstrasse

| Marktplatz Niederuzwil | Dorfbrunnen Stolzenberg | Parkplatz ehem. Bahnhof Algetshausen | Feuerwehrdepot Henau | Tunnel Niederstetten | Dorfbrunnen Oberstetten.

■ Ärztlicher Notfalldienst

Für Notfälle ausserhalb der Praxiszeiten Ihres Hausarztes, Ihrer Hausärztin wenden Sie sich bitte an 071 914 61 11.

Samstag 23. März 2024



Gemeindesaal Uzwil
Festwirtschaft ab 18.45 Uhr
Konzert 20.00 Uhr | Tombola | Bar

Infos und Reservation unter www.mvuh.ch | Eintritt Fr. 12.--



Agenda

■ Kino

Das Programm des Uzwiler Kinos finden Sie unter www.kinocity.ch

■ Freitag, 22. März 2024

16:00 bis 18:00 Uhr

Ausstellung von Linda Ludolini und Tanja Strausak,
Bahnhofstrasse 77, 9240 Uzwil,
Galerie am Gleis, Uzwil

■ Samstag, 23. März 2024

09:30 bis 12:00 Uhr

Basteln mit Filzfür den Ostertisch,
Bibliothek, Bahnhofstrasse 83a, 9240 Uzwil,
Bibliothek, Uzwil

14:00 bis 17:00 Uhr

Ausstellung von Linda Ludolini und Tanja Strausak,
Bahnhofstrasse 77, 9240 Uzwil,
Galerie am Gleis, Uzwil

20:00 bis 23:00 Uhr

Unterhaltungsabend des MVUH,
Gemeindesaal, Sonnenhügelstrasse 4, 9240 Uzwil,
Musikverein Uzwil-Henau

■ Sonntag, 24. März 2024

14:00 bis 17:00 Uhr

Ausstellung von Linda Ludolini und Tanja Strausak,
Bahnhofstrasse 77, 9240 Uzwil,
Galerie am Gleis, Uzwil

■ Dienstag, 26. März 2024

14:00 bis 16:00 Uhr

HelloKafi -
Begegne Menschen aus aller Welt,
Bibliothek, Bahnhofstrasse 83a, 9240 Uzwil,
Ellen Glatzl

■ Donnerstag, 21. März 2024

09:00 bis 11:00 Uhr

HelloKafi -

Begegne Menschen aus aller Welt,
Bibliothek, Bahnhofstrasse 83a, 9240 Uzwil,
Ellen Glatzl



09:30 bis 11:30 Uhr

Mütter- und Väterberatung Uzwil
mit Chrabbeltreff,

Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, 9240 Uzwil,
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau

14:00 bis 16:00 Uhr

Mütter- und Väterberatung Uzwil,
Familienzentrum, Bahnhofstr. 105, 9240 Uzwil,
Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau